

Zusammenstellung der durch Herrn Meyer-Dürren im Frühling im Tessin und Anfang Sommer 1863 im Ober-Engadin beobachteten und gesammelten Hemiptern und Orthoptern

Autor(en): **Frey-Gessner, E.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **1 (1862-1865)**

Heft 5

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-400182>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zusammenstellung

der durch Herrn Meyer-Dürr im Frühling im Tessin und Anfang Sommer 1863 im Ober-Engadin beobachteten und gesammelten Hemiptern und Orthoptern.

Von **E. Frey-Gessner**.

I. Hemiptera.

Da bei dieser Ausbeute selten die nämliche Species an beiden Lokalitäten gefunden wurde, so gebe ich die Verzeichnisse der Uebersicht wegen getrennt.

1) Um Lugano.

Hemiptera heteroptera.

Nur die mit * bezeichneten Species brachte Herr Meyer aus beiden Lokalitäten zugleich-

- Velia currens* Fal. Um Lugano Ende April.
Hydrometra lacustris Lin. Um Lugano, Ende April.
Monantia costata Fal. Um Lugano Mitte Mai.
 „ *quadrinaculata* Wolf. Ende April am Monte Generoso.
 „ *Dumetorum* H. S. Mitte Mai auf Juniperus am Mt. Salvatore bei Lugano, selten.
Tingis pyri Geoffr. Mitte Mai um Lugano, am St. Salvatore, bei Cassarace, eine Colonie von 34 Exemplaren auf einem wilden Apfelbaum.
Harpactor iracundus Scop. Anfang Mai um Lugano.
 * „ *annulatus* Lin. Ueberall um Lugano, im April und Mai; z. B. am Mt. Bré, S. Salvatore, Cassarace, auf Corylus.
Pirates stridulus Fal. Eine ächt südliche Art, Ende April um Lugano.
Metastemma aencicolle Stein. Mitte Mai ein Exemplar vom Mt. Salvatore.
Nabis subapterus D. G. Ende April bei Lugano.
 „ *brevis* Scholtz. April und Juni überall um Lugano.
Pyrrhocoris apterus Lin. Ende April um Lugano.
Lygaeus saxatilis Scop. Im April häufig um Lugano.
Tetralaccus Roeseli Schum. Ein Exemplar Ende April vom Mt. Generoso.
Drymus sylvaticus Fal. Ende April am Mt. Generoso.
Peritrechus nubilus Fab. Im April und Mai sehr häufig um Lugano und Pambio.
Tropistethus ochropterus Fieb. Mitte Mai Ein Exemplar vom Mt. Bré.
Acompus rufipes Wolf. Ende April am Mt. Bré.

- Jschuotarsus luscus* Fab. im Mai am Mt. Bré und Salvadore.
- Rhyparochromus lynceus* Fab. Mitte Mai am Mt. Bré.
- * „ *pini* L. Ueberall verbreitet, so auch im April und Mai am Mt. Bré.
- „ *vulgaris* Schill. Mitte Mai am Mt. Bré.
- „ *pedestris* Pz. Eine prächtige grosse und dunkel gefärbte Varietät, 1 ♂ und 1 ♀ vom Mt. Bré und aus dem Bregaglia (Maloya) Mitte Mai.
- Bostus quadratus* Fab. Ein Exemplar von Cassarace, Mitte Mai.
- Emblethis plathychilus* Fieb. Mitte Mai am Mt. Bré ein Exemplar.
- Platylax salviæ* Schill. Häufig um Lugano.
- Oxycarenum lavateræ* Fab. Am Mt. Salvadore Ende April auf *Corylus* eine Brut von über hundert Stück gefunden.
- Coreus hirticornis* Fab. im Mai bei Muzzano.
- „ *pilicornis* Klug. Anfang Mai am Mt. Salvadore.
- Syromastes marginatus* Lin. Im April um Lugano gemein.
- Verlusia rhombea* Lin. Im Mai um Muzzano.
- Gonocerus juniperi* Dall. Mitte Mai häufig am Mt. Salvadore auf Wachholder.
- Corizus capitatus* Fab. Im April und Mai am Mt. Bré und Salvadore.
- „ *parumpunctatus* Schill. Mitte Mai um Lugano.
- Miris lævigatus* Lin. Auf allen Wiesen um Lugano. Mt. Salvatore, Pombio, gemein im April und Mai.
- Trigonotylus ruficornis* Fall. Einige Stück Mitte Mai bei Colico.
- Dichrooscytus valesianus* Meyer. Von dieser seltenen südlichen Species fand Herr Meyer eine kleine Colonie auf *Juniperus* bei Lugano, Mitte Mai.
- Liocoris tripustulatus* Fal. var. *pastinacæ* H. Anfang Mai um Lugano.
- * *Lygus pratensis* Fab. 1 schön rothes und grosses Exemplar vom Mt. Bré.
- Hadrodema rubicunda* Fall. Ende April am Mt. Salvadore.
- Orthocephalus Panzeri* Fieb. Selten, Anfang Mai bei Lugano.
- Harpocera thoracica* Fall. Selten, Mitte Mai ein Exemplar bei Cassarace.
- Rhaphigaster griseus* Fab. Im April am Mt. Salvadore.
- Piezodurus Degeeri* Fieb. Im April und Mai häufig am Mt. Bré, S. Salvadore, Menaggio.
- Nezara smaragdula* Fab. var. *torquata* Fab. Eine ächt südliche Art. Im Mai bei Colico.
- Holcostethus sphacelatus* Fab. Ende April und Anfang Mai am Mt. Bré und Salvadore.
- * *Mormidea baccarum* Lin. Ueberall, so auch im Mai um Lugano.
- „ *nigricornis* Fab. Ebenso.
- Cimex vernalis* Wolf. Mitte Mai um Colico.
- „ *dissimilis* Fab. Im April und Mai häufig um Lugano, Mt. Salvadore.
- * *Strachia oleracea* Lin. Im April bei Lugano.
- Corimelæna scarabævides* Lin. Ein Exemplar Ende April am Mt. Bré.
- Schirus Morio* Lin. Mitte Mai mehrere Exemplare vom Mt. Bré.
- Graphosoma lineata* Lin. Häufig in Lugano auf Dolden.

Cicadellina.

- Delphax pteridis* Boh. Im April und Mai sehr häufig am Mt. Bré auf Farrenkraut.
 * *Flata nervosa* Germ. Einzeln im April und Mai am Lugano und Mt. Salvadore.
 „ *contaminata* Germ. Am Mt. Salvadore im Mai.
Issus coleoptratus Fab. Häufig ebendasselbst, auch schon im April.
Centrotus cornutus Fab. Im April und Mai am Mt. Bré und Salvadore.
Cercopis vulnerata Illig. Gegen Ende April nicht selten um Lugano und Muzzano.
 „ *mactata* Germ. Sehr häufig im April und Mai um Lugano, am Mt. Bré, Salvadore, Menaggio.
Penthimia atra Germ. Häufig im April und Mai am Mt. Bré und Salvadore, sowohl ganz schwarze als solche mit den 2 rothen Flecken auf dem Pronotum.
Jassus subfuscus Fab. Im April und Mai um Lugano und Muzzano häufig.
 „ *sordidus* Zett. Ende April am Mt. Generoso.
 „ *striatus* Lin. Um Lugano im Mai.
 „ *oxalis* May. Ebenso.
Bythoscopus scurra Germ. Am Mt. Bré im April.

Es fanden sich noch vor 1 geflügeltes Blattlaus ♂ und eine Schildlaus von einer *Salix* aus der Umgegend von Lugano. Zur Bestimmung fehlen mir die Mittel.

2) Im Ober-Engadin.

Hemiptera heteroptera.

- Corisa cognata* Fieb. Eine ächt alpine Art, im Juni häufig in Tümpeln am Bernina.
Hydrometra costae H S. Ebenfalls alpin, im Juni und Juli bereits auf allen Tümpeln im ganzen Ober-Engadin, bis zu den Gletschern des Bernina hinauf.
Zygonotus fuscus Fieb. ein ♂ bei Pontresina.
Tettraphleps vittatus Fieb. Sehr häufig überall auf Lerchen und Arven im ganzen Ober-Engadin.
Lyctocoris domesticus Schillg. Bei Pontresina im Juli 1 Stück.
Piezostethus rufipennis L. Duf. Im Mai bei Pontresina.
Salda saltatoria Lin. Ueberall im ganzen Ober-Engadin auf allen sandigen Stellen bis zu 7000' am Bernina ansteigend, variirt sehr mit überhandnehmendem Schwarz.
 „ *C album* Fieb. Einzeln an den nämlichen Orten und zur nämlichen Zeit, im Mai bis Juli.
 „ *melanoscela* Fieb. Scheint hier eben so häufig zu sein wie im Tiefland.
 „ *littoralis* Lin. (Erörterungen zur Nomenclatur der Rhynchoten Lievlands, Fieber, aber nicht *littoralis* pag. 147 in den europäischen Hemiptern von Fieber.) Häufig im Juli am Ufer der Gletscherbäche des Bernina.

- Salda scotica* Curt (*riparia* Fall, aber nicht H S, *littoralis* Fieb. europ. Hemipt. pag. 147, *hirsutula* Flor. Sehr zahlreich am Flatzbach bei Celerina Anfangs Juli.
- Harpactor annulatus* Lin. Bei Pontresina Ende Juni.
- Megalonotus chiragra* Fab. Anfangs Juli bei Pontresina.
- Eremocoris erraticus* Fab. Sehr häufig in den Lerchenwäldern des Ober-Engadins unter Steinen Ende Mai und Anfangs Juni. Ist in der ebenen Schweiz überaus selten.
- Trapezonotus agrestis* Fall. Scheint überall häufig vorzukommen, so auch im Oberengadin bis zu 7000' unter Steinen und an Grasbördern im Mai und Juni.
- Rhyparochromus phœniceus* Rossi. Ebenso häufig im ganzen obern Engadin am Fuss von Lärchen und unter Steinen bis über 7000'.
- „ *pini* Lin. Mit vorigem an den nämlichen Orten ebenfalls gemein.
- Coreus scabricornis* Pz. im Mai um Pontresina, Celerina u. a. O. des Oberengadins häufig.
- Stenocephalus agilis* Scop. Nicht selten um Pontresina im Juni.
- Miris holsatus* Fab. Mitte Juni um Pontresina.
- Notostira erratica* Lin. Ebenso.
- Pycnopterna rhætica* Meyer, nov. sp. Im Mai und Juni bei Pontresina und ob Cresta einige Exemplare von Gras geschöpft (die Beschreibung folgt nächstens).
- Lygus pratensis* Fab. und *L. campestris* Fab. Ende Mai und im Juni eben so häufig wie in der ebenen Schweiz.
- Tinicephalus hortulanus* Mey. Häufig an den Grashalden bei Cresta im Juli.
- Agalliastes pulicarius* Fall. Im Juli bei St. Moritz.
- Mormidea baccarum* Lin. Im Juni im Val Roseg und Val fain.
- Pentatoma pinicola* Muls., Am Gotthard Mitte April.
- „ *juniperi* Lin. Um Pontresina und im Val fain im Mai und Juli einzeln auf Juniperus.
- Strachia rotundicollis* Dhrn.-Heeri Mey musept. sehr häufig Mitte Juni an Felsen im Val Roseg, auf der Languardalp bis zu 8000' hoch und nicht unter 6000', eine ächt alpine Form.
- „ *oleracea* L. Diese in der Ebene gemeine Species findet sich auch noch im Oberengadin im Mai um Bevers, am Maloya.
- Zicrona cœrulea* Lin. Mitte Juni einzeln am Piz Languard.
- Sciocoris umbrinus* Wolf hie und da einzeln im Juni und Juli im Val fain, am Berninapass, um Pontresina.
- Schirus dubius* Scop. In der Schweiz grösstentheils nur auf Alpen vorkommend im Mai im Gras, Val Roseg, Val fain.
- Odontoscelis fuliginosus* L. var. *litura* Fab. im Juli ein Exemplar vom Schafberg bei Pontresina.

Cicadellina.

Flata nervosa Germ. Im Juni und Juli einzeln an Gebüsch, bei Pontresina bei 7500', Val fain, S. Moritz.

Ptyela exclamationis Thbg. und *spumaria* L. Häufig im Juli ob Cresta und im Val Muragl auf Gebüsch.

Acucephalus bifasciatus Lin. Bei Punt Muragl.

Jassus abdominalis Fall. Sehr häufig im Gras auf allen Weiden um Pontresina am Piz Languard bis zu 8000'.

3 geflügelte und ungeflügelte Blattläuse haben grosse Aehnlichkeit mit denen aus der Tiefebene, und sind noch nicht bestimmt.

II. Orthoptera.

Die Orthoptern Ausbeute ist so gering, dass es sich bereits nicht der Mühe lohnt, sie aufzuzählen. Die eigentliche Orthopternzeit erscheint eben erst mit der zweiten Hälfte des Sommers.

Blatta lapponica L. Larven im Mai um Pombio und Pontresina.

„ *perspicillaris* Hbst. Im Juli um Pontresina.

Chortippus sibiricus L. Eine ächt alpine Art, sehr zahlreich im Juni und Juli um Pontresina, Val Languard, Punt Muragl bis zu 7000'.

„ *variabilis* Fieb. Im Juni und Juli häufig um Pontresina.

„ *miniatus* Chp. Für die Schweiz neu, im Juni und Juli ob Pontresina bei 6800', Schafberg, Val Roseg, Val Muragl nicht selten.

„ *Zetterstedti* Fieb. Gemein um Lugano, im April und Mai am Mt. Bré, mt. Salvatore.

„ *viridulus* Lin. Gemein im Oberengadin im Juni und Juli. Um Pontresina bis zu 6800'. Schafberg, Val Muragl.

Podisma pedestris L. erschienen noch im Juli.

Acridium tataricum Lin. Ende April und Anfang Mai am Mt. Bré bei Lugano, aber nicht zahlreich.

Tettix Linnei Fieb. *bipunctata* Lin. Ueberall häufig, bei Lugano, Colico, am Mt. Salvatore, bei Pontresina (var. *vittata* Zett.) am Rosatsch noch bei 7000' Höhe.

Plotycleis griseus Fab. Ganz junge Larven in Menge am Ufer des Cassaracc bei Lugano im Mai.

Gryllus campestris L. Im Mai um Lugano.

„ *silvestris* Bosc. Ende April junge Larven um Lugano.

Forficula Fabricii Fieb. *biguttata* Fab. Eine ächt alpine Form, überall unter Steinen im Oberengadin, vom Mai bis Juli.

„ *acauthopygia* Géné um Pontresina in Lerchenwäldern bis 6700' Höhe, im Mai, auffallend von denjenigen der ebner Schweiz durch die dunklere Körper- und hellere Kopffarbe.